



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Tiefbau und Grünflächen

VORL.NR. 106/14

Sachbearbeitung:

Renz, Martin

Nagel, Andrea

Datum:

18.03.2014

Beratungsfolge

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

Sitzungsdatum

03.04.2014

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

Belagssanierung Frankfurter Straße
- Bau- und Vergabebeschluss

Bezug SEK:

Masterplan 8 - Mobilität

Bezug:

Vorlage Nr. 532/13 Belagssanierung an Straßen 2014

Anlagen:

Lageplan

Beschlussvorschlag:

Baubeschluss

Der Fahrbahnbelag der Frankfurter Straße im Bereich zwischen Rosenackerweg und Monreposstraße wird saniert.

Vergabebeschluss

Die Firma Lukas Gläser aus Aspach erhält den Auftrag zur Durchführung der Sanierungsarbeiten in der Frankfurter Straße.

Die Auftragssumme beträgt

Angebotssumme Straßensanierung Frankfurter Straße	165.785,00 €
+ Unvorhergesehenes ca. 8,5 %	<u>14.215,00 €</u>

Vergabesumme

180.000,00 € (brutto)

Das Gremium wird informiert, wenn die Kosten um mehr als 10 % überschritten werden.

Sachverhalt/Begründung:

Mit Vorlage Nr. 532/13 wurde das Gremium in der Sitzung vom 11.12.2013 über die 2014 vorgesehenen Belagssanierungen informiert. Ein Teilbereich hierbei ist die Frankfurter Straße. Wie bereits erläutert, müssen die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH (SWLB) dringend Sanierungen an der Gasleitung im Abschnitt zwischen Reuteallee und Markgröninger Straße durchführen. Da diese Arbeiten zwangsläufig mit spürbaren verkehrlichen Beeinträchtigungen verbunden sein werden, ist es sinnvoll, den Fahrbahnbelag im weiteren Verlauf der Frankfurter Straße ebenfalls mit zu sanieren. Dies vermeidet nochmalige, für alle Verkehrsteilnehmer ärgerliche Behinderungen in kurzer Zeit. Der Bereich zwischen Rosenackerweg und Monreposstraße weist Schäden in der Deckschicht auf, die mittels Fräsen und Neueinbau beseitigt werden können. Dies eröffnet zugleich die Möglichkeit, einen **lärmoptimierten Belag einzubauen**. Die SWLB werden in diesem Bereich ihre Leitungen ebenfalls sanieren.

Ausschreibung und Vergabe

Der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen hat die Arbeiten zusammen mit dem Gewerk der SWLB öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben 12 Firmen Unterlagen abgeholt. Bei der Submission am 18. März 2014 gingen nur 3 Angebote ein.

Bieter/BG	Angebotssumme nachgerechnet	%
1. Lukas Gläser, Aspach	637.384,90 €	100,0
2. Wilhelm Hubele, Ludwigsburg	734.946,43 €	115,3
3. BG Klöpfer/Epple, Winnenden/Remseck	842.903,23 €	132,2

Somit wurde das preisgünstigste Angebot von der Firma Lukas Gläser abgegeben. Die Firma Gläser hat bereits mehrfach die Sanierungsarbeiten an Hauptverkehrsstraßen durchgeführt, unter anderem 2013 in der Friedrichstraße.

Leider scheint die zeitliche Dauer der notwendigen Leitungsarbeiten manchen potenziellen Mitbewerber abzuschrecken. So gingen von Firmen, die Hauptverkehrsstraßensanierungen in den vergangenen Jahren bereits auch schon durchgeführt hatten, wie z.B. Eurovia und Wolff & Müller, keine Angebote ein.

Der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen empfiehlt daher, der Firma Lukas Gläser den Auftrag zu erteilen.

Nach Abzug des Gewerkes für die SWLB liegt der Anteil der Straßensanierungsarbeiten am Gesamtangebot bei 165.785,00 €.

Gesamtangebot	637.384,90 €
davon Anteil Straßensanierung Frankfurter Straße	165.785,00 € (brutto)
<u>zuzüglich Unvorhergesehenes (ca. 8,5 %)</u>	<u>14.215,00 €</u>
Vergabesumme Straßensanierung	<u>180.000,00 € (brutto)</u>

Weiteres Vorgehen / Bauablauf

Wegen der zu erwartenden Bauzeit von 5 – 6 Monaten ist vorgesehen, den Baubeginn gleich zu Beginn der Osterferien zu legen. Wenn machbar, wird in verschiedenen Baufeldern parallel gearbeitet werden. Der Umfang der Arbeiten im Rohrleitungsbau bestimmt im Wesentlichen die Zeitschiene. Weiterhin ist darauf hinzuweisen, dass der Fortgang der Arbeiten nicht nur von der hier beauftragenden Firma Gläser abhängt, sondern auch ein weiterer, im Rohrleitungsbau tätiger Unternehmer seitens der SWLB beauftragt wird.

Während der Arbeiten in der Frankfurter Straße werden Behinderungen wegen fehlender Fahrspuren leider unvermeidlich sein. Da die B27 auch Bedarfsumleitung der A81 ist, wurden die Arbeiten auch mit dem Regierungspräsidium abgestimmt.

Finanzielle Auswirkungen?				
☒ Ja	☐ Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		180.000,00 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 67		Produktgruppe 5410-067		
ErgHH:Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH:Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		☒ Ja ☐ Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
67205001	42120010	S6720710F000		
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erledigt?				
☐ Ja, vergleiche Beilage			☒ Nicht erforderlich	

Unterschriften:

G. Kohler

Verteiler: DIII, FB 67, FB 61, FB 60, FB 14, FB 20